

Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und der Stadtvertretung sowie zu wichtigen Angelegenheiten der Stadt

Sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,
sehr geehrte Einwohner und Gäste,

mit meinem Bericht möchte ich Sie zunächst über die gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung der Stadtvertretung am 06.12.2023 sowie der vergangenen Hauptausschusssitzung vom 09.04.2024 informieren.

Zunächst einmal wurden in der vergangenen Sitzung die **6. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard** sowie die Vorlage zum **vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 28 „HyGas-Anlage Quastenberg“** behandelt, wodurch baurechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung und den Betrieb einer Gülleverwertungsanlage zur Erzeugung von Gas auf dem Betriebsgelände der Biogas Quastenberg GmbH & Co. KG im OT Quastenberg geschaffen werden sollen.

Sowohl die Abwägungsbeschlüsse für die Vorentwürfe zur Flächennutzungs- und Bebauungsplanung, als auch die Entwurfs- und Auslegungsbeschlüsse wurden einstimmig gefasst und damit die öffentliche Auslegung sowie Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Die Veröffentlichung der Entwurfs- und Auslegungsbeschlüsse erfolgte in der Stargarder Zeitung - Ausgabe 01/2024 sowie im Internet.

In gleicher Sitzung erfolgte auch der Aufstellungsbeschluss zur **7. Änderung des Teilflächennutzungsplans der Stadt Burg Stargard** sowie der Beschluss über den dazugehörigen **städtebaulichen Vertrag** mit der terraplan GmbH aus Seehausen. Hierdurch sollen Flächen entlang der Carl-Stolte-Straße anschließend an das Wohngebiet Sannbruch baurechtlich geregelt werden. Die Veröffentlichung des Aufstellungsbeschlusses erfolgt in der Stargarder Zeitung - Ausgabe 01/2024 sowie im Internet.

Durch den Vorhabenträger wird das eigentliche Bauleitplanverfahren vorangetrieben, welches ebenfalls Bestandteil der Tagesordnung der Stadtvertretersitzung am 24.04.2024 sein wird.

In der vergangenen Sitzungsrunde hat sich die Stadtvertretung weiterhin mit der Vorplanung zum **Ländlicher Wegebau zwischen Gramelow – Cammin** befasst.

Die Informationsvorlage wurde durch den Stadtentwicklungsausschusses einstimmig befürwortet. In der Stadtvertretersitzung erfolgte die Kenntnisnahme. Verwaltungsseitig ist nun zunächst beabsichtigt auf die verschiedenen Eigentümer zuzugehen und die Möglichkeit des Grunderwerbs zu klären. Weitere Planungsphasen werden erst angestoßen, sofern Haushaltsmittel hierfür zur Verfügung stehen.

Ein weiteres Themenfeld, womit sich die Stadtvertretung in letzter Sitzungsrunde befasste, war die **Jugendsozialarbeit in Burg Stargard**. Der Empfehlung, von einer standortgebundenen hin zu einer mobilen Jugendarbeit umzustellen, ist die Stadtvertretung gefolgt. Durch die Verwaltung wurde im Februar 2024 ein Interessenbekundungsverfahren gestartet, auf das sich lediglich ein Träger beworben hat.

Mit dem Bewerber wurde am 13.03.2024 ein erstes Gespräch zur möglichen Zusammenarbeit mit der Stadt und insbesondere auch mit dem örtlichen Verein geführt.

Durch den Hauptausschuss wurde in seiner letzten Sitzung am 09.04.2024 beschlossen, dass der Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V. den Zuschlag für die Übernahme der Trägerschaft für die mobile Jugendarbeit erhalten soll.

Weitere Termine zur Abstimmung einer Betriebs- und Nutzungsvereinbarung werden vorgenommen.

Ein weiteres wichtiges Themenfeld der vergangenen Sitzungsrunde war natürlich der **Haushaltsplan 2024 für die Stadt Burg Stargard**, der letztlich durch die Stadtvertretung einstimmig beschlossen wurde. Die Haushaltssatzung wurde durch das Amt für Finanzen am 07.12.2023 angezeigt und am 08.12.2023 bekanntgemacht. Rechtsaufsichtliche Beanstandungen gab es nicht.

Durch die zeitgemäße Aufstellung und Bestätigung des Haushalts wurde die Grundlage dafür geschaffen, dass etwa bauliche Unterhaltungsmaßnahmen an Gebäuden oder auch an Straßen in Angriff genommen sowie auch Ausgaben im freiwilligen Bereich angeschoben werden können.

Im Zusammenhang mit der Befassung zur Haushaltsplanung wurden auch der **Wirtschaftsplan der Wohnungswirtschaftsgesellschaft für das Jahr 2023** sowie der **Beteiligungsbericht für das Jahr 2022** als Informationsvorlage zur Kenntnisnahme gegeben.

Eine Beschlussfassung der Stadtvertretung erfolgte wiederum über den **Jahresabschluss der Wohnungswirtschaftsgesellschaft Burg Stargard mbH für das Geschäftsjahr 2022**. Neben der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022, wurde auch die Einstellung des Bilanzgewinns in Höhe von ca. 169 T€ in andere Gewinnrücklagen beschlossen sowie dem Geschäftsführer die uneingeschränkte Entlastung erteilt.

Weiterhin wurde der Bürgermeister bevollmächtigt in der Gesellschafterversammlung beschließen zu lassen, die **Entlastung des Aufsichtsrats der Wohnungsgesellschaft mbH** vorbehaltlich der Freigabe des Landesrechnungshofes zu erteilen. Die Gesellschafterversammlung tagte am 07.12.2023 und beschloss die Entlastung des Aufsichtsrates einstimmig.

Im Rahmen der letzten Hauptausschusssitzung vom 09.04.2024 erfolgten zudem Beschlüsse über die **Art und Einleitung eines Vergabeverfahrens zur Energetischen Sanierung der Beleuchtung in der Zweifeldsporthalle** (beschränkte Ausschreibung) sowie zur Erstellung weiterer **Planungsphasen für den Ausbau des Papiermühlenwegs** (öffentliche Ausschreibung). Dadurch kann nunmehr die Erstellung der Leistungsverzeichnisses sowie die vergaberechtskonforme Ausschreibung erfolgen.

Darüber hinaus wurde durch den Hauptausschuss beschlossen, dass die Stadt Burg Stargard mit Herrn Christian Hellwig sowie Herrn Sebastian Hellwig, beide wohnhaft in Burg Stargard, einen **Pachtvertrag für die „Alte Münze“** auf der Burg Stargard abschließt. Hierzu wurde am 18.04.2024 der Entwurf mit beiden Vertragspartnern besprochen und eine Objektbegehung vorgenommen. Es ist verabredet, den Vertrag im Mai 2025 zur Unterschrift zu bringen.

In der Sitzung des Hauptausschusses vom 22.01.2024 wurden zudem Beschlüsse zu Grundstücksanliegenheiten gefasst, über die ich hiermit informieren möchte. Zunächst wurde beschlossen, ein **Interessenbekundungsverfahren für das Objekt Bauhof 8** (Mehrfamilienhaus) durchzuführen, woraufhin es insgesamt zwei Angebote gegeben hat. Über den Zuschlag entscheidet abschließend die Stadtvertretung in der Sitzung am 24.04.2024.

Darüber hinaus wurde die **Veräußerung einer Teilfläche mit einer Größe von ca. 750 m² des am Papiermühlweg befindlichen Flurstücks 157/6, Flur 7, Gemarkung Burg Stargard** an Herrn Andrej Jugan, wohnhaft in 17094 Cölpin, beschlossen. Herr Jugan hat den festgelegten Konditionen per E-Mail vom 10.04.2024 zugestimmt.

Dem Kaufantrag für eine **Freifläche am Papiermühlenweg gegenüber dem alten Feuerwehrgerätehaus**, stimmte der Hauptausschuss hingegen nicht zu. Hier soll generell keine Veräußerung erfolgen, da diese Fläche aus städtebaulichen Gründen im Eigentum der Stadt verbleiben soll.

Burg Stargard, den 23.04.2024



Lorenz
Bürgermeister

Anlage: Beschlusskontrolle

Bezeichnung BV	Beschluss- Nummer	Abstimmungsergebnisse									Status	Sachstand / Bemerkungen	
		Ausschüsse			HA			SV					
		Ja	Nein	Enth.	Ja	Nein	Enth.	Ja	Nein	Enth.			
HA am 21.03. und SV-Sitzung am 29.03.2023													
Nachwahl zum zweiten Stellvertreter des Bürgermeisters in der Wahlperiode 2019-2024	00SV/23/013							13	0	0	erledigt		
Entgegennahme des Jahresabschlusses 2021 des Städtebaulichen Sondervermögens "Altstadt" der Stadt Burg Stargard	00SV/22/087	7	0	0	10	0	0	13	0	0	erledigt		
Entlastung des Bürgermeisters für das Städtebauliche Sondervermögen "Altstadt" der Stadt Burg Stargard - Haushaltsjahr 2021	00SV/22/088	7	0	0	9	0	1	12	0	1	erledigt		
Grundsatzbeschluss über die Bewerbung der Stadt Burg Stargard als Tourismusort	00SV/23/009	7	1	0	9	1	0	11	1	1	erledigt		
Anpassung / Umsetzung der Museumskonzeption für die Burganlage	00SV/23/004	7	0	1	8	2	0	ersetzt durch 00SV/23/004-2					
Anpassung / Umsetzung der Museumskonzeption für die Burganlage	00SV/23/004-2							verwiesen			zurückgezogen		
Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung Burganlage	00SV/23/006	5	1	1	6	4	0	9	4	0	erledigt	mit Änderungen (Coupon)	
Bestätigung zur Beschlussempfehlung des Aufsichtsrates der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Burg Stargard	00SV/23/010	7	0	0	9	0	1	13	0	0	erledigt		
Grundsatzbeschluss zur Einleitung / Erweiterung des B-Planes Nr. 25 "Solarpark Kiesgrube Cammin"	00SV/23/001	4	2	1	10	0	0	verwiesen			erledigt	in nächste Ausschussrunde	
Bebauungsplan Nr. 26 "Solarpark Bargensdorf" der Stadt Burg Stargard - Abwägung	00SV/23/011	7	0	0	10	0	0				verwiesen	Beschluss in SV nächste Sitzungsrunde	
Bebauungsplan Nr. 26 "Solarpark Bargensdorf" - Satzungsbeschluss	00SV/23/012	7	0	0	10	0	0				verwiesen	Beschluss in SV nächste Sitzungsrunde	
B-Plan Nr. 27 "Wohnen Lindenhof Nord" der Stadt Burg Stargard - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	00SV/23/007	7	0	0	10	0	0	ersetzt durch 00S			erledigt		
B-Plan Nr. 27 "Wohnen Lindenhof Nord" der Stadt Burg Stargard - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	00SV/23/007-1							13	0	0	erledigt		
Auftragsvergabe nach Durchführung eines Vergabeverfahrens – Sanierung Auladach der Regionalen Schule	00SV/23/008				10	0	0				erledigt		
Förderrichtlinie der Stadt Burg Stargard für Maßnahmen im Sanierungsgebiet "Altstadt" im Rahmen der städtebaulichen Erneuerung	00SV/23/016	5	0	2	9	1	0	13	0	0	erledigt		
Solaranlagen Sanierungsgebiet "Altstadt" Burg Stargard	00SV/23/019	0	3	4	9	1	1	ersetzt durch 00S			erledigt		
Solaranlagen Sanierungsgebiet "Altstadt" Burg Stargard	00SV/23/019-1							11	2	0	erledigt		
Förderung Neubau Wohnhäuser Kurze Straße 7 und 8 aus Städtebaufördermitteln	00SV/23/022	5	0	2	7	2	1	9	2	2	erledigt		
Endausbau Erschließung Ringstraße in Teschendorf	00SV/23/017	7	0	0	10	0	0	13	0	0	in Bearbeitung	Angebotsanfrage zu Ermittlung der Kosten wurde gestellt.	
Ausbau Loitzer Straße in Teschendorf	00SV/23/018	7	0	0	10	0	0	13	0	0	erledigt		
Kostenvereinbarung über die Durchführung der Gemeinschaftsmaßnahme "Ausbau Loitzer Straße in Teschendorf"	00SV/23/021	7	0	0	10	0	0	13	0	0	erledigt		
Schöffenwahl für die Amtszeit 2024 bis 2028	00SV/23/015				10	0	0	11	0	2	erledigt		
Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen	00SV/23/002	7	0	0	10	0	0				erledigt	getrennte Abstimmung im Finanzausschuss und	
Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen	00SV/23/002	6	1	0	8	2	0				erledigt	Hauptausschuss	
Eilentscheidung des Bürgermeisters - Auftragsvergabe für die Ersatzbeschaffung der Kesselanlage in der Grundschule	00SV/23/003				6	2	2	8	2	3	erledigt		
Aufhebung der Grundsatzentscheidung zur Fassadensanierung der Zweifeldsporthalle	00SV/23/026							13	0	0	erledigt		
Antrag der AfD-Fraktion: Prüfauftrag: Live-Übertragung der Sitzungen der Stadtvertretung am Beispiel von Friedland	00SV/23/024							4	6	3	erledigt		
Antrag AfD-Fraktion: Spenden offenlegen!	00SV/23/025							10	1	1	erledigt	mit Änderungen im Beschlusstext	
Abschluss Gasversorgungsvertrag	00SV/23/028							9	0	3	erledigt	vorbehaltlich Rechtsaufsichtsbeschwerde	

Bezeichnung BV	Beschluss- Nummer	Abstimmungsergebnisse									Status	Sachstand / Bemerkungen	
		Ausschüsse			HA			SV					
		Ja	Nein	Enth.	Ja	Nein	Enth.	Ja	Nein	Enth.			
Hauptausschuss am 02.05.2023													
Pachtvertrag "Alte Münze"/Kräutergarten	00SV/23/035										zurückgezogen		
Auftragsvergabe - Regelungsoptimierung Schulkomplex	00SV/23/029										verwiesen	in den nächsten HA	
Durchführung eines Vergabeverfahrens und Beauftragung der	00SV/23/031										zurückgezogen		
Kooperationsvereinbarung Stadt Burg Stargard / Marie-Hager-Kunstverein	00SV/23/036										zurückgezogen		
HA am 23.05. und 05.06.2023 und SV am 07.06.2023													
Antrag der Fraktion Die LINKE: Wohnmobilstellplatz in Burg Stargard	00SV/23/037	5	1	2	5	4	1	ersetzt durh 00SV/23/037-1				FA: geändert beschlossen (Beschlusstext); WikuSo: 8-0-0, geändert beschlossen (Beschlusstext) SEA: 7-0-0, geändert beschlossen (Beschlusstext)	
Änderungsantrag der Fraktion Die LINKE: Wohnmobilstellplatz in Burg Stargard	00SV/23/037-1							11	3	0	erledigt		
Grundstücksveräußerung überbaute Fläche Gartenstraße	00SV/23/032	8	0	0	zurückgezogen						zurückgezogen	FA: geändert beschlossen (Preis)	
Grundstücksveräußerung überbaute Fläche Gartenstraße	00SV/23/032-1							keine Beschluss				Pachtvertrag angeboten	
Antrag der CDU: Sport- und Mehrzweckhalle für Burg Stargard	00SV/23/030	6	0	1	6	2	2	14	0	0	offen		
Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 28 "HyGas-Anlage Quastenberg" der Stadt Burg Stargard - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorentwurf	00SV/23/033	7	0	0	10	0	0	14	0	0	erledigt		
6. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard mit den Ortsteilen Quastenberg, Lindenhof, Sabel, Bargensdorf und Kreuzbruchhof - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorentwurf	00SV/23/034	7	0	0	10	0	0	14	0	0	erledigt		
Grundsatzbeschluss zur Einleitung / Erweiterung des B-Planes Nr. 25 "Solarpark Kiesgrube Cammin"	00SV/23/001	6	1	0	zurückgezogen						zurückgezogen	SEA: geändert beschlossen (Beschlusstext)	
Antrag der AfD-Fraktion: Beleuchtung konsequent auf LED umstellen! - Prüfauftrag	00SV/23/039	7	0	0	5	4	1	9	1	4	erledigt	geändert beschlossen (Beschlusstext)	
Bau Kindertagesstätte - Übernahme der Baudurchführung	00SV/23/041				5	4	1	14	0	0	erledigt		
Auftragsvergabe - Regelungsoptimierung Schulkomplex	00SV/23/029				5	5	0				erledigt		
Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Burg Stargard für das Haushaltsjahr	00SV/23/043	5	2	1	7	2	1	7	5	2	erledigt	FA / HA am 05.06.2023	
Bebauungsplan Nr. 26 "Solarpark Bargensdorf" der Stadt Burg Stargard -	00SV/23/011							14	0	0	erledigt		
Bebauungsplan Nr. 26 "Solarpark Bargensdorf" - Satzungsbeschluss	00SV/23/012							14	0	0	erledigt		
Antrag der Fraktion Stargard 2030 - Erneuerung der Pumpen und hydraulischer Abgleich der Heizungsanlage im Schulkomplex	00SV/23/044							5	4	5	offen	lt. Auskunft Fachfirma, müsste hydraulischer Abgleich der Anlage entsprechend geplant werden	
Antrag der AfD-Fraktion - Tempo 30 in der Mühlenstraße bis zum Kreisel Dewitzer Chaussee	00SV/23/045							verwiesen in Auss			verwiesen		
Antrag der Fraktion Die LINKE - Energiemanagement der Schulen/Turnhalle/Mensa	00SV/23/046							13	1	0	offen		
Aufhebung Beschluss 00SV/22/058 - Anschaffung und Umsetzung Regelungskonzept	00SV/23/042							zurückgezogen			erledigt		
Auftragsvergabe - Regelungsoptimierung Schulkomplex	00SV/23/029				5	5	0				erledigt		
HA 05.10.2023 und SV-Sitzung 18.10.2023													
Antrag der AfD-Fraktion - Tempo 30 in der Mühlenstraße bis zum Kreisel	00SV/23/045	7	0	1	kein Beschluss			13	0	2	erledigt		
städtebaulicher Vertrag zur Aufstellung des vorhabenbezogenen B-Planes Nr. 25 "Solarpark Kiesgrube Cammin" der Stadt Burg Stargard	00SV/23/060	4	2	2	6	4	0	10	5	0	erlediat		

Bezeichnung BV	Beschluss- Nummer	Abstimmungsergebnisse									Status	Sachstand / Bemerkungen
		Ausschüsse			HA			SV				
		Ja	Nein	Enth.	Ja	Nein	Enth.	Ja	Nein	Enth.		
Änderung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 25 "Solarpark Kiesgrube Cammin" der Stadt Burg Stargard	00SV/23/061	4	2	2	6	4	0	10	5	0	erledigt	
5. Änderung B-Plan Nr. 1 "Fichtenweg" der Stadt Burg Stargard Aufstellungsbeschluss	00SV/23/052	5	2	1	8	1	1	15	0	0	erledigt	
5. Änderung B-Plan Nr. 1 "Fichtenweg" der Stadt Burg Stargard Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	00SV/23/053	5	2	1	8	1	1	15	0	0	erledigt	
Übertragung der Aufgabe der Stadt Burg Stargard zur Fortschreibung der Brandschutzbedarfsplanung gemäß §127 Abs. 4 KV M-V auf das Amt Stargarder Land	00SV/23/050	8	0	0	10	0	0	15	0	0	in Bearbeitung	
Herstellung eines barrierefreien "Laufbandes" in der Burgstraße - Bahnbrücke bis Hohlweg	00SV/23/063	8	0	0	10	0	0	ersetzt durch 00SV/23/63-1			erledigt	
Herstellung eines barrierefreien "Laufbandes" in der Burgstraße - Bahnbrücke bis Hohlweg	00SV/23/063-1							15	0	0	in Bearbeitung	in Entwurfs- und Genehmigungsplanung
Kommunale Wärmeplanung	00SV/23/065	3	5	0	6	3	1	9	4	2	erledigt	derzeit keine 90%-ige Förderung möglich
Satzung der Stadt Bug Stargard über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Abwassergebührensatzung)	00SV/23/068	7	1	0	10	0	0	15	0	0	erledigt	
Satzung der Stadt Burg Stargard über die Erhebung von Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksentwässerungsanlagen	00SV/23/069	8	0	0	10	0	0	15	0	0	erledigt	
Entgegennahme des Jahresabschlusses 2022 der Stadt Burg Stargard	00SV/23/047	8	0	0	9	0	1	13	0	2	erledigt	
Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Burg Stargard für das Haushaltsjahr 2022	00SV/23/048	8	0	0	9	0	1	13	0	2	erledigt	
Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen	00SV/23/038	6	2	0	2	4	3				erledigt	
Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen	00SV/23/059	8	0	0	10	0	0				erledigt	
Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen	00SV/23/078	5	2	0	6	1	1				erledigt	
Personalangelegenheit - Ernennung zum Beamten auf Lebenszeit	00SV/23/067				9	0	1				erledigt	
Personalangelegenheit - Versetzung in den vorzeitigen Ruhestand	00SV/23/066				10	0	0				erledigt	
Personalangelegenheit - Nachbesetzung Hauptamtsleitung	00SV/23/071	zur Kenntnis			zur Kenntnis						erledigt	Informationsvorlage
Pachtverträge "Alte Münze" / Kräutergarten	00SV/23/035	zur Kenntnis			zur Kenntnis						erledigt	Informationsvorlage
Grundstücksveräußerung "Alte Gärtnerei" - Quastenberg	00SV/23/072	8	0	0	10	0	0				erledigt	
Grundstückskaufantrag Wohnblöcke Quastenberg	00SV/23/073				kein Beschluss						erledigt	von WoWi abgelehnt
Grundstücksveräußerung Burgstraße	00SV/23/074	6	2	0	9	0	1				erledigt	Kaufinteressent informiert über höheren Preis
Grundstücksveräußerung Teschendorf - Fläche Mobilfunkmast	00SV/23/075	3	4	1	0	9	1				erledigt	
Grundstücksveräußerung Am Brink	00SV/23/076	8	0	0	10	0	0				erledigt	
Grundstückskaufantrag Parkfläche Papiermühlenweg	00SV/23/080	zur Kenntnis			zur Kenntnis						erledigt	Informationsvorlage
Kaufantrag für Grundstücksfläche im Papiermühlenweg / Autowerkstatt	00SV/23/081	zur Kenntnis			zur Kenntnis						erledigt	Informationsvorlage
Grundstücksveräußerung Verkehrsflächen Papiermühlenweg	00SV/23/082	zur Kenntnis			zur Kenntnis						erledigt	Informationsvorlage

Bezeichnung BV	Beschluss- Nummer	Abstimmungsergebnisse									Status	Sachstand / Bemerkungen
		Ausschüsse			HA			SV				
		Ja	Nein	Enth.	Ja	Nein	Enth.	Ja	Nein	Enth.		
Vergabe Strom	00SV/23/064				10	0	0				erledigt	Offenes Verfahren wurde durchgeführt (EU-Verfahren); 22.11. Submission; 1 Angebot von Neu.SW für 3 Jahre
HA 21.11.2023 und SV-Sitzung 06.12.2023												
Jahresabschluss der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Burg Stargard - Geschäftsjahr 2022 -	00SV/23/086	7	0	0	10	0	0	15	0	0	erledigt	
Entlastung des Aufsichtsrates der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Bug Stargard	00SV/23/087	6	0	0	7	0	0	9	0	0	erledigt	
Haushaltssatzung der Stadt Burg Stargard 2024	00SV/23/089	6	0	1	9	0	1	15	0	0	erledigt	
Gebührenordnung der Stadt Burg Stargard für das Ausstellen von Parkausweisen für Bewohner (Bewohnerparkgebührenordnung)	00SV/23/051	6	1	0							erledigt	zurückgezogen; FA: 30 Euro als Verwaltungskosten sollen stehen bleiben
Entgeltordnung Annahmestelle Burg Stargard	00SV/23/084	5	1	1							zurückgezogen	im HA nicht abgestimmt
Jugendsozialarbeit Burg Stargard	00SV/23/099	7	0	0	10	0	0	15	0	0	erledigt	WiKuSo: geändert: einzuleiten = vorzuschlagen
6. Änderung des Teilflächennutzungsplan der Stadt Burg Stargard mit den Ortsteilen Quastenberg, Lindenhof, Sabel, Bargensdorf und Kreuzbruchhof - Abwägung Vorentwurf	00SV/23/094	7	0	1	10	0	0	15	0	0	erledigt	
Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 28 "HyGas-Anlage Quastenberg" der Stadt Burg Stargard- Abwägung Vorentwurf	00SV/23/095	7	0	1	10	0	0	15	0	0	erledigt	
6. Änderung des Teilflächennutzungsplan der Stadt Burg Stargard mit den Ortsteilen Quastenberg, Lindenhof, Sabel, Bargensdorf und Kreuzbruchhof - Auslegungsbeschluss Entwurf	00SV/23/096	8	0	0	10	0	0	15	0	0	erledigt	
Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 28 "HyGas-Anlage Quastenberg" der Stadt Burg Stargard- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Entwurf	00SV/23/097	8	0	0	10	0	0	15	0	0	erledigt	
Vorplanung - Ländlicher Wegebau zwischen Gramelow und Cammin	00SV/23/085	zur Kenntnis genommen									erledigt	Informationsvorlage
Städtebaulicher Vertrag zur 7. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard	00SV/23/092	0	2	6	8	1	1	14	0	1	erledigt	
Aufstellungsbeschluss zur 7. Änderung des Teilflächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard - Gemeinbedarfs-, Mischbau- und Sondergebietsflächen an der Carl-Stolte-Straße	00SV/23/091	0	2	6	9	0	1	14	0	1	erledigt	
Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches in der Straße Hermann- Löns-Weg	00SV/23/083	3	3	2							erledigt	zurückgezogen
Personalangelegenheiten - Nachbesetzung Hauptamtsleitung	00SV/23/100				5	5	0				erledigt	Widerspruch BGM gegen Entscheidung HA
Kooperationsvereinbarung zur gemeinsamen Durchführung von Veranstaltungen im Burggasthof "Zur Alten Münze"	00SV/23/101				zur Kenntnis genommen						erledigt	Informationsvorlage

Antrag

Bezeichnung des Antrages
Änderungsantrag auf Drucksache 00SV/24/016: Teilfortschreibung Regionales Raumentwicklungsprogramm Mecklenburgische Seenplatte – Windenergieanlagen
Antrags-Nr.
Datum: 24.04.2024
Beratungsfolge: Stadtvertretung
Inhalt des Antrages:
Der Antrag wird wie folgt geändert: Die Stadtvertretung stellt fest und beschließt:
1. Im Beschlusstext wird nach:
Die Stadtvertretung Burg Stargard begrüßt die Forderungen der Bürgerinitiative u. a. aus den Orten Cammin, Riepke, Godenswege, Teschendorf, Gramelow, Loitz, Sabel sowie Burg Stargard und spricht sich unter den gegebenen Umständen ebenfalls gegen die Ausweisung von Flächen für Windenergieanlagen auf dem Stadtgebiet aus.
wie folgt ergänzt:
Die Stadt Burg Stargard widerspricht der alleinigen Festlegung von Potentialflächen durch die Bundes- und Landesgesetzgebung und fordert ein größeres kommunales Mitspracherecht und schließt sich damit in dieser Formulierung der Stadt Penzlin an. Wenn durch die Bundes- und Landesgesetzgebung, aus welchen (partei-)politischen Gründen und unter welchen Umständen auch immer, unsägliche Eingriffe in Leben, Wohnen, Gesundheit, Wohlbefinden und Eigentumswert von Einwohnerinnen und Einwohnern erfolgen, kann deren kommunale Vertretung sich entsprechend dazu äußern. Wenn sich hunderte, tausende Städte, Gemeinden und Kreise entsprechend äußern, kann ein berechtigter Protest gegen ein Gesetz nicht mehr unerhört und unwirksam bleiben. Es ist festzustellen, dass das sogenannte „Windkraft an Land Gesetz“ nicht die zahlreichen Gewässerflächen, inkl. deren direktes Umfeld, in unserem Planungsgebiet berücksichtigt und damit auf der Landfläche mehr Windräder sich konzentrieren müssen - mehr als in anderen Gegenden Deutschlands und mehr als 2,1% der durch das Gesetz vorgesehenen Fläche. Das widerspricht auch einer durch das Gesetz gewollten Gleichmacherei aller Bundesländer, insbesondere derer, die sich bisher am Windkraftausbau nicht beteiligten und unseren Einwohnern höhere Strompreise abverlangten, durch den Ausbau des Netzes zum Abtransport des Stromes, der hier und heute schon nicht verbraucht werden kann - bei nunmehr 0,9% Windenergieflächen. Wir haben bisher, länger und mehr Eingriffe in Leben, Wohnen, Gesundheit, Wohlbefinden und Eigentumswert von Einwohnerinnen und Einwohnern in Kauf genommen. Die Bundesregierung möge das „Windkraft an Land Gesetz“ entsprechend überarbeiten.
Der Bürgermeister wird beauftragt, diese Erklärung in der Stargarder Zeitung und auf der Internetseite der Stadt zu veröffentlichen, sowie diese dem Landkreis MSE, dem regionalen Planungsverband, der Landesregierung MV und der Bundesregierung zu übersenden.

2. Im Beschlusstext wird folgender Satz gestrichen: „Zur Unterstützung dieser Zielstellung wird der Bürgermeister befugt, ein Gutachten (artenschutzrechtlichen Fachbeitrag) zur Ermittlung von schützenswerten Tierarten für die ausgewiesenen Gebiete erstellen zu lassen.“, da ein eventuell unmögliches Ziel - als sicherlich gut gemeintes, symbolisches Mittel zum Zweck - nicht mit dem Einsatz des Geldes unserer Stadt, in Höhe von 10.000 Euro (ohne konkretes Angebot und unbekannte Mehrkosten), finanziert werden darf und dieses der kommunalen Daseinsvorsorge nicht entspricht.

Sachverhalt:

Ergibt sich aus dem Inhalt des Antrages.

**Haushaltsrechtliche Auswirkungen: Keine
Finanzierungsvorschlag:**

Anlage:

Einreicher: AfD-Fraktion Stargard

Gedanken zur Entwicklung der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH in Burg Stargard

In den vergangenen zwei Jahren konnte die Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH alle vorhandenen Wohnungen vermieten und Leerstand vermeiden, alle Kosten decken, notwendige Reparaturen ausführen, und jährlich Gewinn erwirtschaften.

Sanierungen können trotzdem nicht in erforderlichem Maße durchgeführt werden. Renovierungen, die erforderlich wären (z.B. Treppenhäuser, Außenfassaden u.ä.) können wegen fehlender finanzieller Mittel jedoch nicht durchgeführt werden.

Derzeitig gibt es nur zwei Wege, die Einnahmen zu erhöhen:

1. Mieteinnahmen durch Mieterhöhungen oder Mietanpassungen bei Neuvermietung erhöhen.
2. Verkauf von Bestandsimmobilien

Kernfrage:

Wie müssen die Mieten in den nächsten Jahren erhöht werden, um steigende Kosten und notwendige Sanierungen zu sichern ?

Was könnte ein privater Investor tun ?

1. gesetzlich mögliche Mieterhöhungen ausnutzen
2. Neuvermietung zu Marktpreisen
3. Blöcke entmieten, sanieren und Neuvermietung zu Marktpreisen

Was können wir tun ?

1. Ein Verkauf der Gesellschaft stellt den Zweck der Gesellschaft in Frage. und Letztendlich könnten Stadtvertretung und Stadtverwaltung bei der Bereitstellung eines angemessenen, preisgünstigen und lebenswerten Wohnumfelds eingeschränkt werden.
2. Kosten sparen
Die Verwaltung sollte prüfen, ob durch eine Neuausschreibung der Verwaltungsleistungen Kosten gespart werden können. Ziel könnte sein, eingesparte Kosten für den Ausbau der Geschäftsführung und Verwaltung der Gesellschaft zu nutzen, sowie Synergieeffekte zu heben.

3. Die Verwaltung sollte prüfen, ob Wohnungsneubau in Regie der Wohnungswirtschaftsgesellschaft möglich und zweckmäßig ist.
 1. Neubau von Mehrfamilienhäusern als sozialer Wohnungsbau
 2. Bebauung von leerstehenden Grundstücken in der Innenstadt mit Miet- und Eigentumswohnungen durch die Wohnungswirtschaftsgesellschaft. Dazu müssen natürlich vorher Eigentumsverhältnisse und Kosten ermittelt werden

Persönlicher Einschub:

Ein Gespräch mit wandernden Touristen vor der Haustür:

Schöne Burg, schönes Städtchen aber viel verfallender Leerstand.

4. Die Verwaltung sollte prüfen, ob die Umwandlung der Wohnungswirtschaftsgesellschaft in eine oder mehrere Genossenschaften sinnvoll ist.
 1. Für den Neubau von Wohnraum in Mehrfamilienhäusern könnte die Organisation in einer Baugenossenschaft zweckmäßig sein.
 2. Die Mitwirkung der Mieter bei Entscheidungen und Eigenleistungen wäre besser möglich.
5. Nicht zuletzt sollten auch Erfordernisse der Wärmeplanung ins Auge gefasst werden.
6. Vielleicht ist auch der Zugriff auf Fördermittel möglich.

Burg Stargard, den 27.02.2024

gez.

Wolfhard Pilke

Antrag entsprechend § 23 Abs. 4 KV M-V sowie § 8 der Geschäftsordnung Burg Stargard

Betreff	Bereitstellung lebenswerten und bezahlbaren Wohnraums in Burg Stargard
Beratungsfolge	FA
	WKS
	SEA
	HA
	SVV
Status	Öffentlich HA nichtöffentlich
Beschlussvorschlag	Die Stadtvertretung beschließt: 1. Die Verwaltung wird beauftragt, den wirtschaftlichen Stand und die Perspektiven der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH zu analysieren. Dabei sollten die nächsten fünf Jahre berücksichtigt werden. (Termin 3. SVV 2024) 2. Ausgehend von der Analyse sollten beschlussfähige Maßnahmen für eine lebenswertes und kostengünstiges Wohnumfeld vorgeschlagen werden. (Termin 4. SVV 2024)
Sachdarstellung	Die Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH der Stadt Burg Stargard ist ein funktionierendes Unternehmen. Für umfangreichere Sanierungsmaßnahmen sind jedoch die Mittel begrenzt. Langfristig ist ein Sanierungsstau zu befürchten. Der Auftrag der Wohnungswirtschaftsgesellschaft könnte gefährdet sein. Anlage
Finanzierungsvorschlag	Prüfauftrag ggf. Gutachterkosten
Rechtsgrundlagen	

Burg Stargard, den 27.02.2024

gez.

Wolfhard Pilke